

An die Stadtverordnetenvorsteherin
Christine Deppert
der Stadt Bensheim
Kirchbergstraße 16

Bensheim, 07.09.26

64625 Bensheim

Sehr geehrte Stadtverordnetenvorsteherin Deppert,

wir bitten Sie, den nachfolgenden Änderungsantrag zur **Vorlage 0273/26: Priorisierung Umsetzung Mobilitätskonzept auf die TO der STVV am 17.9.26 zu nehmen. Dieser Änderungsantrag ersetzt unseren Antrag vom 25.8.26.**

Die Stadtverordnetenversammlung möge folgende Änderungen zum Beschlussvorschlag der Verwaltung ergänzen und beschließen:

1. Es wird beschlossen, von den Maßnahmen aus dem Mobilitätskonzept **vorrangig die 10 Schlüsselmaßnahmen sowie 2 weitere in Vorlage 0273/26 enthaltene Maßnahmen umzusetzen:**

Schlüsselmaßnahmen:

A1: Fußverkehrskonzept erarbeiten und strategische Ziele festlegen
B1: Radverkehrskonzept fortschreiben
B3: Ausbau von Fahrradstraßen
C1: Optimierung der ÖPNV-Taktung und Anschlüsse
C2: Busliniennetz optimieren und wichtige Ziele besser anbinden
D4: Weiterentwicklung des Parkraummanagements
G2: Förderung der Intermodalität
H4: Erhöhung der Schulwegsicherheit
J1: Stärkung der Kommunikations- und Beteiligungsstrukturen
M2: Evaluierung und Fortschreibung der Maßnahmen.

Weitere Maßnahmen:

D1: Optimierung der Verkehrsführung im Verkehrsnetz verbessern
E1: Neuordnung und Bündelung des Linienverkehrs

Für jede dieser Maßnahmen soll kurzfristig ein Umsetzungsrahmen festgelegt werden, der u.

a. folgende Aspekte umfasst:

- Zuständigkeit
- grober Zeitrahmen
- erforderliche Abstimmungen
- erwartete organisatorische Auswirkungen

2. Es wird beschlossen, dass für die Verkehrsarten MIV, Radverkehr und Fußgängerverkehr eine Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans

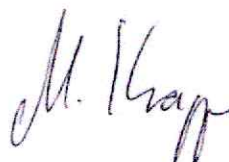
veranlasst wird. Der Verkehrsentwicklungsplan dient der Umsetzung des Mobilitätskonzeptes und zählt auf Leitbild, Leitziele und die 13 Handlungsfelder ein.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Haushaltsmittel für den Verkehrsentwicklungsplan und die ersten Schritte der unter 1. definierten Maßnahmen (incl. des ersten Umsetzungsrahmens) A1, B1, B3, C1, C2, D4, G2, H4, J1, M2, sowie D1 und E2 für die Haushaltsjahre 2027/2028 anzumelden. Die konkrete Höhe der zu veranschlagten Mittel ist im Rahmen des Haushaltsentwurfs anzusetzen.

Begründung:

Mit dem am 25.06.2026 beschlossenen Mobilitätskonzept „Mobiles Bensheim 2040“ verfügt die Stadt über eine umfassende und fachlich fundierte Grundlage für die zukünftige Mobilitätsentwicklung. Im Mobilitätskonzept werden eindeutige Begrifflichkeiten und Maßnahmen definiert. Durch die Festlegung von Schlüsselmaßnahmen wird schon eine Priorisierung vorgegeben. Im Gegensatz zur Vorlage 0273/26, in der die Maßnahmen zwar in der Begründung verbal erläutert sind, benennt dieser Änderungsantrag eindeutig die zu priorisierenden Maßnahmen und schafft somit Transparenz für die Bürger und Klarheit für die Ausführenden. Zwei in Vorlage 0273/26 indirekt genannte Maßnahmen, die nicht als Schlüsselmaßnahmen identifiziert wurden, wurden in der Beschlussvorlage unter Punkt 1.) in die Priorisierung aufgenommen. Gerade im Verkehrssektor besteht erheblicher Handlungsbedarf zur Erreichung der städtischen Klimaziele. Damit schaffen wir die Voraussetzungen, um die ambitionierten Verlagerungsziele (Verlagerung von 12 % des Pendlerverkehrs auf Rad/Fuß und 22 % auf den Busverkehr bis 2040) realistisch vorzubereiten und die Mobilitätswende anzustoßen. Die Neuerstellung eines Verkehrsentwicklungsplans konzentriert sich auf die Umsetzung des beschlossenen Mobilitätskonzeptes und ist als Ausführungshilfe zu verstehen. Wichtig ist, dass wir dem Mobilitätskonzept beschriebenen Ansatz folgen und schrittweise ins Handeln kommen. Das heißt, wir starten konkrete, erste Umsetzungsprojekte und messen Ihren Erfolg.

Durch die Umsetzung von E2 Evaluierung und Fortschreibung von Maßnahmen wird ein iterativer Planungsprozess gestartet, der sich an der Wirksamkeit der Maßnahmen zur Zielerreichung orientiert und damit sichergestellt, dass das beschlossene Mobilitätskonzept zeitnah sichtbar und erfolgreich bei seiner Zielerreichung wird.



GRÜNE Fraktion